

Montage- und Bedienungsanleitung

Pool-/Gartendusche mit Kalt- & Warmwasseranschluss aus Edelstahl
Modell: MONSUN / TROPIC / NIJO



Wichtige Hinweise:

Um Fehler zu vermeiden, ist die Anleitung stets griffbereit aufzubewahren, vor Beginn der Arbeiten vollständig durchzulesen und zu beachten. Unsere Merkblätter und Druckschriften sollen nach bestem Wissen beraten, der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

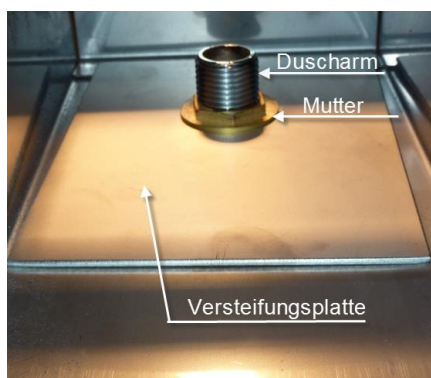
MONTAGE

1. Entnehmen sie die Dusche aus der Verpackung, seien sie dabei Vorsichtig und verwenden kein Messer zum Aufschneiden der Schutzumhüllung. Bei Kontakt von Stahl mit der Edelstahl kann es zu Rostbildung kommen daher ist dies stets zu vermeiden!
2. Entfernen sie den rückseitigen Deckel und ziehen sie den Montagesockel nach unten von der Duschsäule.
3. Stulpen sie nun den Montagesockel über die aus dem Boden ragenden Zuleitungsrohre. Befestigen sie daraufhin den Sockel mit den vier beiliegenden Schrauben auf festem, waagrechttem Untergrund. Die Zuleitungen sollen etwa 50cm über dem Boden enden.
4. Stecken sie jetzt die Duschsäule auf den befestigten Sockel und passen die Länge der Anschlussrohre an die mitgelieferten Flex Schläuche (1/2" Innengewinde) an. Die bauseits ausgeführten Anschlussrohre benötigen ein 1/2" Außengewinde.
5. Beginnen sie nun mit dem Zusammenbau ihrer Dusche.
6. Montieren sie die Hand und Fußbrause.

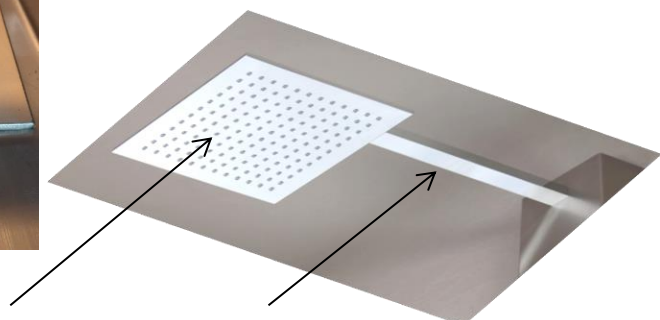


Hand oder Fußbrause durch die Bohrung stecken. Gummischeibe auflegen und mit Messingmutter fixieren.

7. **Details MONSUN:** Montage Duscharm



Führen sie den Duscharm durch die Duschsäule und befestigen sie diesen wie am Bild links zu sehen ist.

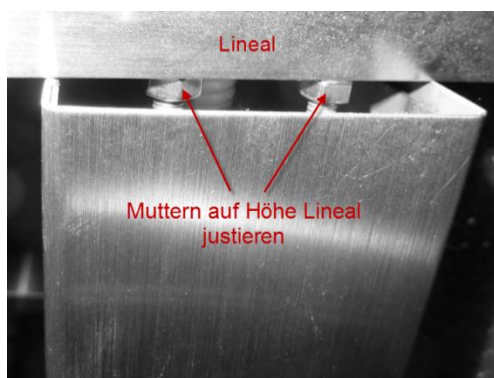


Zuletzt schrauben sie den Duschkopf auf den Duscharm.

8. **Details TROPIC: Montage Duschkopf**

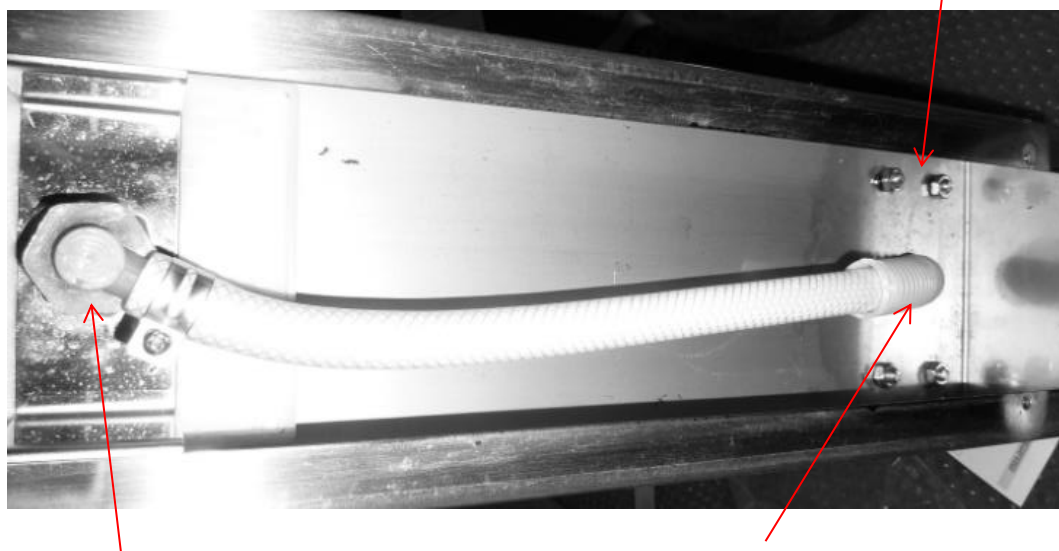


Montagedeckel entfernen



Alle 4 Muttern einstellen

Kopfteil aufsetzen und festschrauben.



Schlauch am Duschkopf anschließen - Schutzschlauch in der Durchführung positionieren anschließen.

Sollte der Wasserstrahl schräg austreten so sind die Silikondüsen verdreht. Dies kann man bei offenem Deckel mit laufendem Wasser ausrichten. Am einfachsten funktioniert es indem man den inneren Duschkopf verschiebt.

ERSTBETRIEB DER DUSCHE UND AUSWINTERN

1. *Spülen sie die Anschlussleitungen ordentlich. Verschmutzen führen zur Zerstörung der Mischerarmatur. Keine Garantie!*
2. *Verbinden sie die Anschlussleitungen mit der Dusche und öffnen die Zuleitung*
3. *Öffnen sie bei geschlossenem Mischer die Zuleitungsventile für Warm und Kaltwasser.*
4. *Öffnen sie anschließend das Ventil und lassen Wasser nacheinander aus allen Auslässen strömen bis keine Luft mehr austritt. Prüfen sie nach einigen Minuten ob alle durchgeführten Verbindungen dicht sind. Bei Undichtheiten versuchen sie die Anschlüsse nachzuziehen bzw. prüfen sie ob die Dichtung richtig sitzt.*
5. *Zuletzt schließen sie den auf der Rückseite befindlichen Montagedeckel.*

EINWINTERUNG

1. *Schließen Sie die Wasserverbindung zur Dusche*
2. *Öffnen sie das Mischerventil und lassen das noch in der Dusche befindliche Wasser ausfließen.*
3. *Entfernen sie den Montagedeckel und lösen den Kalt und Warmwasseranschluss.*
4. *Nun können sie die Dusche nach oben vom Sockel ziehen und entleeren das restliche Wasser. Reinigen und Trocknen Sie die Einzelteile der Dusche*
5. *Schließen sie den Montagedeckel und stellen sie sicher, dass kein Teile verloren gehen.*
6. *Verstauen Sie die Dusche in einem trockenen, frostfreien Ort*
7. *Vergessen sie auch nicht ihre Zuleitungen zu entleeren und vor dem Eindringen von Schmutz oder Wasser zu schützen.*

SICHERHEITSHINWEISE

1. *Sichern sie den, (im Winter) freien Montagesockel gegen Wassereintritt sowie markieren sie diesen damit sich niemand darüber stolpert.*
2. *Um Verletzungen vorzubeugen sind schnittfeste Arbeitshandschuhe bei den Arbeiten zu tragen.*
3. *Reinigen sie ihr Produkt mit handelsüblichen Edelstahlreinigungsmitteln. Achten sie dabei auf das Schliffbild des Edelstahls. Niemals quer zum Schliffbild schrubben!*
4. *Verwenden Sie zum Reinigen keinesfalls Scheuermittel!*
5. *Wasserdruck: max. 4 bar, Druckbegrenzung, Schmutzsieb muss bauseits vorhanden sein.*

Frostschäden, Verkalkungen und Verschleißteile sind von der Garantie ausgenommen!